



## Kurz & Knapp

### Parken am Stadtfest

Wegen des Stadtfestes sind ab Freitag, 22. Juni, 6 Uhr, die Pasterstraße außerhalb der Fußgängerzone, die Millerstraße bis Anwesen 6 sowie der Parkplatz Lindenallee für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Anwohner, die für diesen Bereich einen Bewohnerparkausweis besitzen, müssen ihre Fahrzeuge während des Stadtfestes an anderer Stelle parken. Fahrzeuge die den Aufbau von Ständen behindern, müssen auf Kosten des Fahrzeugeigentümers durch das Ordnungsamt umgesetzt werden.

### Rock am Stadtfest

Auf der Bühne JUZ Neunkirchen in der Gebläsehalle im Alten Hüttenareal spielen:

**Freitag, 22. Juni, ab 20 Uhr**  
Mit den Bands:  
Selbstklebend,  
Absent Minded,  
Reminder,  
Jupiter Jones

**Samstag, 23. Juni, ab 19 Uhr**  
Mit den Bands:  
Sir Morron and the Villains,  
(Gewinner des JUZ Band Contest)  
Eliza Day,  
The Wooden Latch,  
My Cat is Emo too,  
Skafield,  
Lineker

### Bauernmarkt

Der Bauernmarkt am 22. Juni fällt wegen des Neunkircher Stadtfestes auf dem Stummplatz ersatzlos aus. Am 29. Juni findet wieder ein Bauernmarkt an gleicher Stelle statt.

### OV ist im Urlaub

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wellesweiler, Hans Kerth, befindet sich vom 2. bis einschließlich 31. Juli in Urlaub. In dieser Zeit werden die Amtsgeschäfte des Ortsvorstehers von seinem Stellvertreter Dieter Steinmaier, Bgm.-Regitz-Str. 34, 66539 Neunkirchen, wahrgenommen.

### Ausstellung

Seit Anfang der Woche ist in der Rathaus-Galerie die Ausstellung „Bildobjekte in Acryl“ der Künstlerin Marianne Pflug zu sehen. Besucht werden kann die Ausstellung noch bis zum 13. Juli zu den Rathaus-Öffnungszeiten, montags bis donnerstags von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr

### Impressum

**Neunkircher**  
STADTNACHRICHTEN

**Herausgeber:**  
Kreisstadt Neunkirchen  
Oberbürgermeister  
Friedrich Decker

**Redaktion, Gestaltung + Satz:**  
Abt. für Öffentlichkeitsarbeit  
und Stadtmarketing

Oberer Markt 16  
66538 Neunkirchen  
Telefon (06821) 202-325  
oder 202-427  
e-mail: stadtnachrichten@neunkirchen.de

**Fotos:**  
Kreisstadt Neunkirchen,  
Neunkircher Kulturgesellschaft,  
Städtisches Klinikum

**Stadtmomente:**  
HuwerLogo

**Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung**



Tatkräftig geht OB Decker ans Werk: Der erste Stein sitzt

## Stein auf Stein...

### Grundstein für Freiwillige Ganztagschule

In der vergangenen Woche legte Oberbürgermeister Friedrich Decker den symbolischen Grundstein für den Neubau zur Freiwilligen Ganztagschule Wiebelskirchen.

Unter Anwesenheit von Vertretern des Kultusministeriums, des Fördervereins, der Schulleitung und natürlich den Schulkindern wurde für die Nachwelt ein eigenes Entwurfes Dokument mit aktuellen Informationen wie der Nennung des derzeitigen Bundespräsidenten und des amtierenden Deutschen Fußballmeisters in einem Behälter in den Grundstein mit eingemauert.

Auf einer Grundfläche von 700 qm wird in den nächsten drei Monaten der Rohbau erstellt. Spätestens ab Oktober geht es dann weiter mit den Ausbauarbeiten. Die Stadt Neunkirchen als Schulträger investiert rund eine Million € in dieses Projekt, das im Rahmen des Programms IZBB durch den Bund mit einem Zuschuss von 654.000 € gefördert wird.

Die Planung und Bauleitung liegt in den Händen des städtischen Amtes für Gebäudewirtschaft. Der architektonisch gelungene Neubau ist in Anlehnung an die vorhandenen Schulgebäude eingeschossig mit einem Flachdach konzipiert. In Abstimmung mit dem zuständigen Ministerium soll der Speisesaal multifunktional auch als Veranstaltungsraum ge-

nutzt werden. Weiterhin gehören zu dem Anbau drei Gruppenräume, ein Förderraum, ein Beratungs- und Betreuungsraum, ein Lagerraum, ein Vorbereitungsraum mit Spülküche, ein Ruhe- und eine Bibliothek mit Mediathek, Leseecke und Bastelbereich.

Bereits 2003 wurde in Zusammenarbeit mit dem Schulverein die Möglichkeit der Betreuung vor und nach dem Unterricht bis spätestens 14 Uhr geschaffen. Dieses Angebot nutzen zur Zeit 75 Kinder. Mittelfristig wird mit einem Bedarf für mehr als 90 Kinder gerechnet. Mit vorbereitenden Arbeiten wurde bereits im April begonnen.

Nach der Fertigstellung wird in den neu geschaffenen Räumen die Betreuung bis 16 Uhr erweitert. Der Zugang zur Grundschule ist sowohl entlang der abgesperrten Baustelle als auch über den Fußweg hinter der Straße in der Lach möglich. Ganz ohne Beeinträchtigungen - insbesondere was die Lärmentwicklung betrifft - ist eine so große Baumaßnahme nicht abzuwickeln. Die Bauleiter werden sich bemühen, diese so gering wie möglich zu halten.

Spätestens im April kommenden Jahres können sich dann die Schülerinnen und Schüler sowie das Lehrerkollegium auf den so lange herbeigesehnten Neubau freuen.

## Neuer Schulhof

### für die Grundschule Am Stadtpark

Über 200 begeisterte Kinder mit Elternvertretern und Kollegium der Grundschule konnten sich bei einer Informationsveranstaltung in der Turnhalle davon überzeugen, dass die Umgestaltung des Schulhofes die Spiel- und Verweilmöglichkeiten entscheidend verbessert. In seinem jetzigen Zustand bietet der Schulhof nur geringe Anreize für die Kinder, Phantasie zu entfalten und kreativ zu spielen. Der vorhandene Asphaltbelag ist schadhafte. In Teilen ist der Schulhof nur provisorisch befestigt. Die spärlich vorhandenen Spielgeräte sind veraltet, beschädigt und können wegen erhöhter Unfallgefahr nicht mehr benutzt werden.

Rat und Verwaltung der Stadt haben deshalb bereits Ende 2006 die Weichen für eine komplette Neugestaltung gestellt. Die Maßnahme mit einem Gesamtvolumen von 75.000 € wird aus Mitteln des Programms „Soziale Stadt“ und Ziel 22 „Lebenswerte Stadtstrukturen“ gefördert. Die Planung hat das Amt für Gebäudewirtschaft übernommen.

Vorher wurden die Ziele einer ökologischen Schulhofgestaltung mit Kindern, Eltern und Lehrern erarbeitet. Die Funktionen, die hierbei zu erfüllen sind, betreffen sowohl die Schüler als auch Kinder des Quartiers, die dort nachmittags spielen. Der Plan zeigt die vielfältigen Spielmöglichkeiten sowie die Zonen für den Unterricht im Freien. Wichtig war für die Planer, dass bei der Auswahl der Baumaterialien und der Spielgeräte der mögliche Vandalismus, der im Umfeld der Schule in der Vergangenheit schon vielfach zu Zerstörungen geführt hat, beachtet wurde. Mit den Arbeiten soll in den Sommerferien begonnen werden. Da Teilleistungen über eine Qualifizierungsmaßnahme der Arbeitsagentur abgewickelt werden, muss vorab eine entsprechende Genehmigung der Agentur vorliegen. Dies bedingt, dass die Arbeiten in Teilabschnitten durchgeführt werden müssen und sich die Fertigstellung bis in den Spätherbst hinein verschieben kann.



## Städtevergleich im Fußball

Das Stadtfest-Wochenende steht in Neunkirchen auch im Zeichen eines Fußball-Vergleichskampfes zwischen Neunkirchen, Lübben und Wolsztyn. Gastgeber und Ausrichter des dreitägigen Fußballturniers ist der Neunkircher Sportverband (NSV). Hierzu werden sich von Freitag bis Sonntag Mannschaften aus der Neunkircher Partnerstadt in Brandenburg und der polnischen Sportpartnerstadt des NSV Wolsztyn in Neunkirchen aufhalten. Die Spiele beginnen am Freitag, 18 Uhr, auf dem Rasenplatz der Lakaienschäferrei und dem Naturrasenplatz des Hockey- und Tennisclubs (HTC) im benachbarten Hockey-Leistungszentrum. Am Samstagvormittag stehen ab 9.30 Uhr drei Fußballspiele auf dem Programm und am Nachmittag geht es ab 14.30 Uhr weiter. Nach der Siegerehrung gegen 17.30 Uhr geht es am Abend zum Stadtfest.

## Standesamt

In der Zeit vom 06.06. bis 13.06. wurden beim Standesamt Neunkirchen (Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet; die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor:

### Geburten

31.05. Lars Plinke, Neunkirchen; 01.06. Luca Francisco Lagarto, Neunkirchen; 06.06.: Leon Walter Boestfleisch, Wellesweiler; Antoneta Gug Mahmuti, Wiebelskirchen; 09.06. Kim Alisha Peter, Heinitz; 11.06. Kaj Gebhardt, Fulpach

### Eheschließungen

06.06. Udo Weidenhof und Thida Yoophasuk, Hangard; 08.06. Dieter Braun und Monika Gerda Erna Schulz geb. Jakobi, Neunkirchen

### Sterbefälle

05.06.: Paul Ernst Bartsch, Neunkirchen, 84 J; Rolf Kurt Braun, Neunkirchen, 67 J; Otto Erich Kötteritzsch, Ottweiler, 90 J; 06.06. Karin Löwe geb. Vogel, Neunkirchen, 81 J; 06.06.: Mario Walter Mohr, Neunkirchen, 47 J; Emma Elsner geb. Biehl, Wiebelskirchen, 83 J; Luise Schmidt geb. Honecker, Fulpach, 84 J; Maria Katharina Hegener geb. Wiedmann, Kohlhof, 94 J; Cäcilia Gertrude Hinsberger geb. Staab, Münchwies, 96 J; Elisabeth Margarete Hasse geb. Weyand, Wiebelskirchen, 87 J; 07.06. Christa Martha Rychwalski geb. Mittmann, Wellesweiler, 71 J; 09.06. Hans Günter Jung, Sinnerthal, 45 J; 10.06. Kurt Kuhn, Neunkirchen, 79 J; 11.06.: Maria Bettinger geb. Schmitt, Neunkirchen, 69 J; Marianne Dupppe geb. Schuler, Neunkirchen, 59 J

## Gratulationen

Der Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen, Friedrich Decker, und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren Herrn Karl Volz, Beethovenstraße 11, 92. Geburtstag am 21.06. Frau Karoline Conrath, Lehweg 5, 97. Geburtstag am 22.06. Frau Maria Müller, Vogelstraße 5a, 94. Geburtstag am 22.06. Frau Johanna Jung, Beim Wallratsroth 25, 94. Geburtstag am 24.06. Frau Irma Koch, Thomas-Mann-Straße 12, 91. Geburtstag am 25.06.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 26.06.2007, 16.15 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Planung, Umwelt- und Naturschutzangelegenheiten statt.

#### Tagesordnung:

- 1 Nicht öffentlicher Teil
- 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung am 23.05.2007
- 2 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 42 Verbundklinik Kohlhof
- 3 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 4 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 15.06.2007  
Decker, Oberbürgermeister

### Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 26.06.2007, 17 Uhr, findet im Sängerkollegium Fulpach, Tannenschlag, 66539 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Fulpach-Ludwigsthal-Kohlhof statt.

#### Tagesordnung:

- 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates Fulpach-Ludwigsthal-Kohlhof am 23.05.2007
- 2 Aussprache über die Ortsbegehung
- 3 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 42 Verbundklinik Kohlhof
- 4 Anfragen der Ortsratsmitglieder
- 5 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 14.06.2007  
Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Fulpach-Ludwigsthal-Kohlhof  
gez. Becker

### Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 26.06.2007, 17.15 Uhr, findet im Sitzungszimmer 2 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Neunkirchen statt.

#### Tagesordnung:

- 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates Neunkirchen am 22.05.2007
- 2 Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsbezirk 1 - Unterstadt
- 3 Anfragen der Ortsratsmitglieder
- 4 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 14.06.2007  
Die stellvertretende Ortsvorsteherin für den Stadtteil Neunkirchen  
gez. Nettelbusch

### Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 27.06.2007, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses statt.

#### Tagesordnung:

- 1 Öffentlicher Teil
- 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über

### den öffentlichen Teil der Sitzung am 21.03.2007

- 2 Auszahlung von Zinszuschüssen
- 3 Mitteilungen und Verschiedenes
- 3 Nicht öffentlicher Teil
- 3 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 21.03.2007
- 5 Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben
- 6 Finanzhilfen für Sportvereine
- 7 Verzicht auf Forderungen nach dem Delegationsbeschluss des Stadtrates vom 12.06.1996
- 8 Ablauf der Haushaltswirtschaft
- 9 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 14.06.2007  
Decker, Oberbürgermeister

### Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 27.06.2007, 17 Uhr, findet im Feuerwehrgerätehaus Münchwies, Turmstraße, 66540 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies statt.

#### Tagesordnung:

- 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies am 15.05.2007
- 2 Seniorenfeier Münchwies 2007
- 3 Stand Dorfentwicklung Hangard
- 4 Anfragen der Ortsratsmitglieder
- 5 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 14.06.2007  
Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies  
gez. Altpeter

### Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 28.06.2007, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine nicht öffentliche Sitzung des Haupt- und Personalausschusses statt.

#### Tagesordnung:

- 1 Nicht öffentlicher Teil
- 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 15.05.2007
- 2 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Stadt Ottweiler bzgl. Geschwindigkeitskontrollen
- 3-6 Personalangelegenheiten
- 7 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 8 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 18.06.2007  
Decker, Oberbürgermeister

Gemäß § 12 Abs. 3 Kommunalselfverwaltungs-gesetz - KSVG - in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.06.1997 (Amtsbl. S. 682), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.09.2006 (Amtsbl. S. 1694, ber. S. 1730), wird die Haushaltssatzung der Kreisstadt Neunkirchen und die hierzu ergangene Genehmigungsverfügung wie folgt öffentlich bekannt gemacht:

### Haushaltssatzung

der Kreisstadt Neunkirchen für das Haushaltsjahr 2007

Aufgrund der §§ 84 ff. des Kommunalselfverwaltungs-gesetzes - KSVG - in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.06.1997 (Amtsbl. S. 682), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. September 2006 (Amtsbl. S. 1694, ber. S. 1730), hat der Stadtrat am 28.03.2007 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

- § 1 Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007 wird im Verwaltungshaushalt in der Einnahme auf 85.080.600 € in der Ausgabe auf 88.462.200 € im Vermögenshaushalt in der Einnahme auf 11.084.700 € in der Ausgabe auf 11.084.700 € festgesetzt.
- § 2 Der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 1.467.100 € festgesetzt.
- § 3 Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 9.107.000 € festgesetzt.
- § 4 Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 10.000.000 € festgesetzt.
- § 5 Die Hebesätze für die Realsteuern wurden durch Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Kreisstadt Neunkirchen vom 15.11.1989, geändert am 15.12.2004, wie folgt festgesetzt:
  - 1 Grundsteuer
    - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe - Grundsteuer A - 250 v.H.
    - b) für die Grundstücke - Grundsteuer B - 310 v.H.
  - 2 Gewerbesteuer 450 v.H.
- § 6 Es gilt der vom Stadtrat am 28.03.2007 beschlossene Stellenplan.

Neunkirchen, 29.03.2007  
Decker, Oberbürgermeister

### Genehmigung

Gemäß §§ 91 Abs. 4 und 92 Abs. 2 des Kommunalselfverwaltungs-gesetzes - KSVG - in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.06.1997 (Amtsbl. S. 682), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.09.2006 (Amtsbl. S. 1694, ber. S. 1730), genehmige ich hiermit den Beschluss des Stadtrates der Kreisstadt Neunkirchen vom 28.03.2007 über

1. die Festsetzung des Gesamtbetrages der Kreditaufnahmen (§ 2 der Haushaltssatzung des Jahres 2007) in Höhe von 1.467.100 € (i.W. eine Million vierhundertsebenundsechzigtausendeinhundert Euro)
2. die Festsetzung des Gesamtbetrages der Verpflichtungsermächtigungen (§ 3 der Haushaltssatzung des Jahres 2007) in Höhe von 9.107.000 € (i.W. neun Millionen einhundertsebenundsechzigtausendeinhundert Euro)

Ottweiler, 11.06.2007  
Der Landrat in Neunkirchen, Dr. Hinsberger

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme in der Zeit vom 22.06.2007 bis 02.07.2007 im Rathaus, Zimmer 316, während der Dienststunden montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr und 14 Uhr bis 16 Uhr sowie freitags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr öffentlich aus.

Neunkirchen, 15.06.2007  
Decker, Oberbürgermeister



## Träume wurden wahr

### Kletterwand für Kita Wellesweiler

Die Kinder und das Personal der Stadt. Kindertagesstätte Anemonenweg in Wellesweiler sind stolze Besitzer einer tollen Kletterwand. Elternbeirat Patrick Zimmer baute die Kletterwand mit viel Engagement und Zeitaufwand. Das Holz stiftete die Firma Bauglas Holzdesign GmbH Wiebelskirchen. Geld

für die Klettergriffe kam vom Citroen Autohaus Bäcker in Wellesweiler.

Bürgermeister Jürgen Fried übernahm die offizielle Einweihung der Kletterwand in Anwesenheit der Sponsoren, des Elternbeirats, der Eltern, Kinder und der Kita-Leiterin Judith Wagner. ■

## Clever einkaufen

### Expedition durch den Labelschunzel

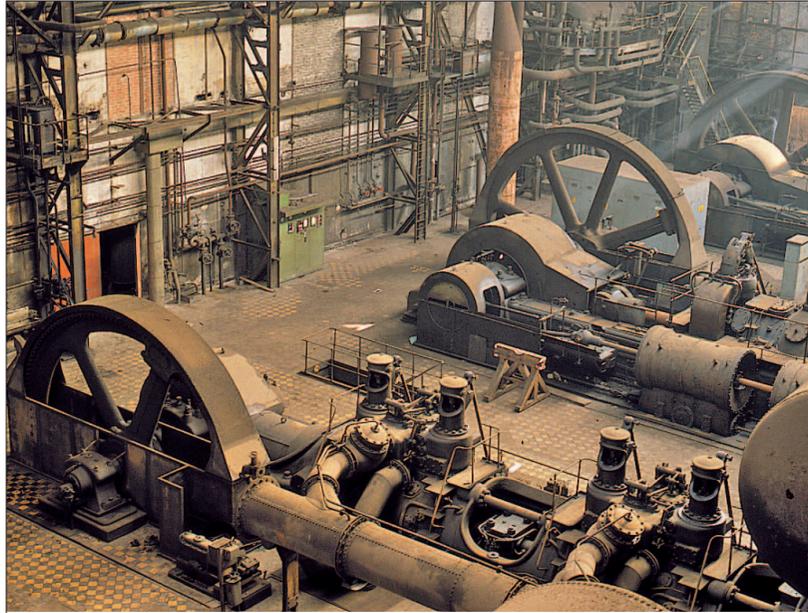
In Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung präsentiert die Verbraucherzentrale des Saarlandes vom 25. Juni bis 6. Juli die Ausstellung „Clever kaufen - Expedition durch den Labelschunzel“ im Foyer des Neunkircher Rathauses.

Die Macht und die Verantwortung des Konsumenten besteht darin, dass er mit der Kaufentscheidung für ein bestimmtes Produkt auch mit entscheidet, was und wie produziert wird.

In den meisten Fällen ist es dem

Produkt nicht anzusehen, unter welchen ökologischen und sozialen Bedingungen es hergestellt wurde. Abhilfe sollen Label und Gütesiegel bringen, welche jedoch aufgrund ihrer unüberschaubaren Vielzahl eher noch zur Verwirrung beitragen.

Die Ausstellung gibt einen Überblick über vertrauenswürdige Label und Kennzeichnungen quer durch alle Konsumbereiche. Die Verbraucherzentrale bietet Führungen für Gruppen und Schulklassen, Kontakt (0681) 5880914. ■



Stadtmomente: In der Gebläsehalle (Baujahr 1903) wurden die Maschinen mit Hochfengas angetrieben

## Rekorderzeugung vor dem Ende

### „Weg der Erinnerung“ - Der Abschied vom Eisenwerk

Eine vorbildliche Stahlwerkskarriere liegt hinter Adalbert Sartorius, als das endgültige Aus für Roheisen- und Stahlerzeugung kam. Und er hatte noch viel vor in „seinem“ Stahlwerk, wo es „keine Dreckecke gegeben hat, in der ich nicht gearbeitet habe“, sagt der alte Hüttenmann. Allein 26 Jahre hat Sartorius, Jahrgang 1936, im Stahlwerk gearbeitet. Begonnen hat er im Jahre 1956 „im Auswurf“ und sich durch Fleiß bis zum Meister hochgearbeitet.

Adalbert Sartorius war schon mit 21 Jahren Erster Schmelzer. „Ich war der jüngste Schmelzer am Kupolofen“, sagt der Stahlwerker. Mit 24 Jahren ist er Erster Konvertermann und später arbeitet er als Operateur im modernen OBM-Stahlwerk.

Als dann die Krise beginnt, wird Sartorius zwei Jahre als Disponent in der Schrotthalle beschäftigt. In der Phase des Abbruchs bewacht er nach 1982 in einer Wachmannschaft das stillgelegte und leergefegte Stahlwerk, ehe er

nach Völklingen verlegt wird. Wehmüt liegt in der Stimme des ehemaligen Hüttenmannes, wenn er aus dieser erfolgreichen Zeit erzählt. Ein Hüttenarbeiterschicksal in Neunkirchen.

Wir stehen hinter der Reithalle und schauen über den Hammergraben zum Spitzbunker und die Stummsche Kapelle. Unser Blick gleitet dann aber über den Bahndamm, wo einst das Stahlwerk lag und jene gelbe Staubwolke in die Luft geblasen wurde, die Neunkirchens Himmel so ganz anders aussehen ließ wie die Himmel andersorts.

Noch ehe das Ende so richtig deutlich wurde, folgte eine Überraschung: „Mit über 102 000 Tonnen Roheisen und 127 000 Tonnen Stahl wurden im Juli 1980 die höchsten Monatserzeugnisse seit Bestehen des Werkes erreicht. Diese für den Außenstehenden erstaunliche Tatsache war durch die Umstrukturierungsmaßnahmen in der neuen Firma Arbed-Saarstahl möglich geworden.

Schon im selben Jahr wurden auf der Kokerei 40 Öfen der Still-Batterie stillgelegt. Ihnen folgten am 31. 12 1981 der Hochofen 5 und im März 1982 die Gießerei. Noch waren am 31. 12. 1981 auf der Hütte 5086 Belegschaftsmitglieder beschäftigt, 4 197 Arbeiter und 880 Angestellte. Die Vorbereitungen zur endgültigen Stilllegung der umfangreichen Anlagen der Roheisen- und Stahlerzeugung mussten genau geplant werden und liefen schon Anfang des Jahres 1982 an. Aufmerksame Beobachter konnten erkennen, wie die Erz- und Kohlelager kleiner wurden und Koksberge schrumpften“, schreibt Dipl. Ing. Heinz Gilenberg in der Broschüre „Neunkirchen - vom Mayerhof zur Stadtkern-Erweiterung.“

Das Sterben des Stahlwerkes verlief nicht so spektakulär wie das des Hochofenbereiches, das das Stahlwerk jenseits des Bahndammes und ein Stück von der Innenstadt entfernt lag. (Wird fortgesetzt)

## Gesucht: Die besten Nachbarn

Bereits seit 2004 schreibt die BHW Bausparkasse unter Schirmherrschaft des Bundesfamilienministeriums den Wettbewerb „Netzwerk Nachbarschaft“ aus. Hier werden Initiativen prämiert, die sich vorbildlich für ihr direktes Wohnumfeld engagieren.

Nachbarschaftsinitiativen, Dorf- und Straßengemeinschaften, Vereine und generationsübergreifende Wohnprojekte sind aufgerufen, sich zu beteiligen. Pro Bundesland wird ein Sieger von einer Fachjury ermittelt. Zu gewinnen sind Geldpreise im Gesamtwert von 16.000 € sowie mehrere vom Künstler Janosch entworfene Sonderpreise. Einsendeschluss ist der 15. August 2007.

Nähere Infos unter: [www.netzwerk-nachbarschaft.de](http://www.netzwerk-nachbarschaft.de) ■

## Zentralfriedhof Furpach

Durch einen Unfall wurde die komplette Schrankenanlage des Zentralfriedhofes so stark beschädigt, dass die Anlage demontiert werden musste.

Die Friedhofsverwaltung weist darauf hin, dass das Befahren des Friedhofes trotzdem nur an den Fahrtagen (Donnerstag und Sonntag) für Personen gestattet ist, die eine entsprechende Genehmigung haben. Es werden verstärkt Kontrollen durchgeführt. ■

### Weg der Erinnerung

Von der Stummschen Reithalle kommt der Besucher des Hüttenweges zum Hammergraben. Er überquert die Lindenallee und geht auf den Spitzbunker zu und von dort zur Stummschen Kapelle. Rechts von diesem Bauwerk liegen hinterm Bahndamm das Verwaltungsgebäude des Saarstahlwerkes und die modernen Anlagen des Walzwerkes und der Drahtstraße. Hier sind kaum noch Überreste des ehemaligen Stahlwerkes zu sehen. ■

## Am Rande ...

Noch vor gut zwanzig Jahren klapperten die guten, alten Schreibmaschinen. Sie hatten hübsche Namen wie beispielsweise „Gabriele“ oder sie trugen weltweite Begriffe wie „Continental“.

Diese Schreibmaschinen sind sang- und klanglos verschwunden wie die Setzmaschinen in den Zeitungs- und Buchverlagen.

Heute regiert der Rechner, der Computer schlechthin, die Elektronik.

Dieses Elektronik-Zeitalter aber hat uns so weit zurückgeworfen, dass wir längst bekannte Erkenntnisse neu bewerten müssen. Vor Jahren tauchte beispielsweise der Begriff „I love you“ auf und sorgte für weltweites Entsetzen. Als in längst vergangenen Jahren das altdeutsche Bekenntnis „Ich liebe Dich“ ausgesprochen wurde, wussten Männlein wie Weiblein: „Jetzt hat's dich erwischt.“ Mit Arzt hielt sich der Erreger wenige Tage, ohne Arzt womöglich ein ganzes Leben. Doch im Elektronikzeitalter schrieen alle, als der Begriff „I love you“ durch die Medien ging: „Ein Virus, ein Virus“. Nun, das war die Liebe schon immer, doch in der Neuzeit droht sie, verkappt als elektronischer Virus, ganze Computeranlagen lahm zu legen.

Das gab dem Kolumnist zu denken und er kam zu dem Schluss, sowohl die deutsche Hochsprache als auch das Computeringlisch aus dem alltäglichen Gebrauch zu verdammen und die Mundart einzuführen. Der Computer soll „saalännisch schwätze“. Beispiele:

Ausführen - Jetzt hall awwa druff!  
Berechnen - Loss mo laafe. Info - Saa nua! Markieren - Ahnmache. Escape - se rigg! Exit - Ahliee dann!

Und wenn ein Virus auftaucht, meldet der Computer: „Awwai haschde awwa de Salad!“ Oder er sagt einfach: „Schei. . . - Schade!“ ■

## Neunkirchen Die Stadt zum Leben

## KINDER FEIERN STADTFEST

auf dem Schulhof der Erweiterten Realschule  
Stadtmitte, Lutherstraße

**Samstag, 23. Juni**  
14 - 18.30 Uhr

Kinderjahrmart mit „rab 'atz“, Geschicklichkeitsspiele  
Kreativ-Werkstatt „Altes Ägypten“,  
Werken mit Holz und Metall,  
Werken mit Ytongsteinen  
15 - 16.30 Uhr

Workshop „Der Klang Afrikas“ Singen, Tanzen und Trommeln  
mit dem Künstler Dédé Mazietele

**Sonntag, 24. Juni**  
11 - 18.30 Uhr

Kinderjahrmart mit „rab 'atz“,  
Kreativ-Werkstatt „Altes Ägypten“,  
Werken mit Holz und Metall  
14 - 18.30 Uhr  
Werken mit Ytongsteinen  
15 - 16.30 Uhr

Workshop „Der Klang Afrikas“ Singen, Tanzen und Trommeln  
mit dem Künstler Dédé Mazietele

Veranstalter:

Kinderkommission und Kinderbüro der Kreisstadt Neunkirchen

## Veranstaltungen der Woche in der Kreisstadt Neunkirchen (21. - 27. Juni 2007)

### Ausstellungen

bis 29. Juli  
„kleinholz“ Bildobjekte von  
Manfred Sukrow  
Städtische Galerie Neunkirchen,  
Bürgerhaus  
Neunkircher Kulturgesellschaft

bis 13. Juli  
„Bildobjekte in Acryl“  
von Marianne Pflug  
Rathaus Galerie  
Kreisstadt Neunkirchen

### Feste

Fr, 22. bis So, 24. Juni  
30. Neunkircher Stadtfest  
Innenstadt  
Neunkircher Kulturgesellschaft

### Sport

Do, 21. Juni, 14.30 Uhr  
Seniorenwanderung  
zum Café Ursula  
Treffpunkt: Scheib  
Infos unter (06821) 21523

Fr, 22. bis So, 24. Juni  
Fußball-Städtevergleichskampf  
zwischen Neunkirchen-  
Lübben-Wolsztyn  
Sportanlage Lakaienschäferlei  
Neunkircher Sportverband

So, 24. Juni

Badminton-Ranglistenturnier  
Sporthalle Wiebelskirchen  
Saarl. Badmintonverband  
mit TuS Wiebelskirchen

### Sonstiges

Mi, 27. Juni, 16 Uhr  
Apoplex Selbsthilfegruppe  
Schloßstr. 50/52  
Deutsches Rotes Kreuz  
OV Neunkirchen  
Infos unter Tel. (06821) 5548  
Helmut Evert oder  
Tel. (06821) 202-180  
Monika Jost, Seniorenbüro

## Bühnenprogramm Neunkircher Stadtfest

### Freitag, 22. Juni

#### Bühne Stummplatz

16 Uhr

Stadtkapelle Neunkirchen

18 Uhr

Eröffnung des Stadtfestes durch  
OB Friedrich Decker mit Venus  
Brass und Hochseilartistik mit  
Oliver Zimmermann

19 Uhr

Xpression (Soul-Funk-Pop)

21.30 Uhr

Saftwerk (Deutschrock)

23 Uhr

Großes Feuerwerk  
und Hochseilartistik

#### Bühne Unterer Markt

16 Uhr

Groove Bandits (Blues)

18 Uhr

Oku & the Reggae-rockers  
(Reggae)

20 Uhr

Venusbrass

(Pop-, soul, funk-brassband)

22 Uhr

All that (black music)

#### Bühne Hammergraben

17.30 Uhr, 20 Uhr

Slagman (Straßentheater)

18.30 Uhr

Sammy Vomacka  
(Ragtime, Blues und Jazz Guitar)

21 Uhr

Welljherholz (Mundart-Comedy)

23.15 Uhr

Martin Preiser Trio feat.  
Andrea Reichhart (Midnight - Jazz)

### Samstag, 23. Juni

#### Bühne Stummplatz

14 Uhr

Musikverein Schiffweiler

16.30 Uhr

Classic Taekwon-do-Center SB,  
Gruppe Neunkirchen

17.30 Uhr

Polizeisportverein Neunkirchen  
(JuJutsu-Vorführung)

18.30 Uhr

Karate Dojo Neunkirchen

19.30 Uhr

Exbluesive (Blues)

21.30 Uhr

Elliot (Rock & Pop)

#### Bühne Unterer Markt

14.30 Uhr

Schmidt-Brandt-Engelmann Trio  
feat. Burdette Becks (Jazz)

17 Uhr

NKA Vorführungen der  
Neunkircher Karnevalsvereine

19 Uhr

aka frontage (Ska, Reggae, Rock)

21 Uhr

Brass machine (Soul & Pop)

#### Bühne Hammergraben

16 Uhr, 19.30 Uhr, 22.15 Uhr

Slagman (Straßentheater)

17.30 Uhr

Memphis (Akustik-Rock & Pop)

20.30 Uhr

Zara Weiskircher & Band  
(Country, Folk, Blues)

23.15 Uhr

Martin Preiser Trio feat.  
Andrea Reichhart (Midnight - Jazz)

### Sonntag, 24. Juni

#### Bühne Stummplatz

11 Uhr

Musikfreunde Hangard

14 Uhr

Baglama-Ensemble und Kinder-  
chor der Bachtshule (türkische  
Folklore und Chorgesang)

14.30 Uhr

etcetera (Chor Mantes-la-ville)

15 Uhr

Anton Bruckner Chor

15.30 Uhr

Chor des Musical-Projekts

16.30 Uhr

Mährische Freunde (Blasmusik)

19 Uhr

Robbys Reha Center (Rock)

#### Bühne Unterer Markt

10.30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst

12.30 Uhr

Fritz & the bluescats (Blues)

14 Uhr

Chocolat bleu (Funk-Soul)

15.30 Uhr

HipHop Workshop Pro Kids NK  
und Flächenbrand

17 Uhr

Ro Gebhardt's tudo bem (Jazz)

19.30 Uhr

Abraxas plays Santana

#### Bühne Hammergraben

11.30 Uhr

Seldom Sober (Irish Folk)



Blassportgruppe Südwest



All That